

Hoffnung schenken!



Palästina ist das Gastgeberland für den Weltgebetstag der Frauen 2024.

„Wir hoffen inständig, dass die aktuellen Ereignisse die Menschen nicht davon abhalten, in diesen schwierigen Zeiten für Palästina zu beten und ihm beizustehen.“ Pastorin Sally Azar vom WGT-Komitee aus Jerusalem

Der Weltgebetstag ist eine unabhängige ökumenische Basisbewegung, die weder Regierungen noch kirchlicher Leitung untersteht. Damit hat das internationale Komitee eine neutrale Position, was Projekte im ganzen Land ermöglicht. Aktuell werden 13 Initiativen im Heiligen Land unterstützt. Der Verein „wings of hope“ bildet in Bethlehem Trauma-Beraterinnen aus. Gemeindezentren bieten sichere Orte für Frauen und Mädchen – weit mehr als nur ein Dach über dem Kopf.

Bitte helft mit, dass diese kleinen Inseln der Sicherheit und der Hoffnung nicht in Chaos und Gewalt untergehen. Lasst den Weltgebetstag in möglichst vielen Gemeinden stattfinden. Es sind Christen in Not, die um unsere Unterstützung im Gebet für Frieden bitten und unsere Kollekte existenziell nötig haben. Die Spenden gehen direkt an die christlichen Organisationen in Palästina, die mit dem internationalen WGT-Komitee zusammenarbeiten.

Um zusätzlich Zeichen für Hoffnung und Mitmenschlichkeit zu setzen, könnt ihr helfen, die Kampagne AMAL-HOPE (arabisch und englisch für Hoffnung) ins Rollen zu bringen. Die Möglichkeiten sind vielfältig: Die beiden Worte (aus)malen und als Postkarten verschicken, Collagen oder Installationen gestalten und fotografieren, digital oder ganz klassisch mit Pinsel und Farbe. Gebt der Hoffnung immer wieder neu Gestalt.

Verbreitet eure Bilder und den Aufruf auf allen Kanälen weiter und lasst die Frauen in Palästina wissen, dass wir für sie beten!

